

# RICHTIG AUFMAß NEHMEN

## HINWEISE FÜR DIE MAßE DER TÜREN

Ermitteln Sie zuerst die lichte Höhe und Breite der gesamten Türfläche bzw. der Wandöffnung an mehreren Punkten, so wie es die Zeichnung verdeutlicht.

Die Differenzen zw. minimalem und maximalem Wert sollen 1,5 cm, bei Option Selbsteinzug 1,0 cm nicht überschreiten. Bei größeren Abweichungen muss ein entsprechender Ausgleich geschaffen werden (z. B. durch eine abgehängte Oberschiene). Die Anschlagflächen / Wände sollten plan sein. Falls diese nicht im Lot stehen, kann dies vom Verstell-System der Türen ausgeglichen werden.

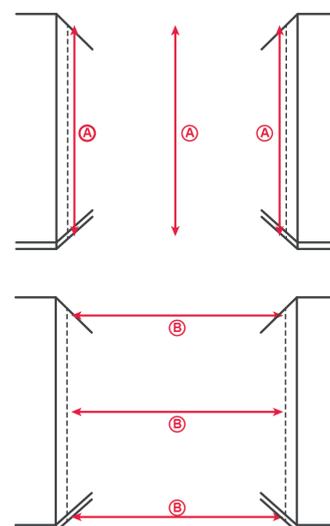
### VON WAND ZU WAND

In die Eingabefelder des Konfigurators tragen Sie immer die minimalste Höhe und die maximalste Breite ein.

### VOR DER WAND

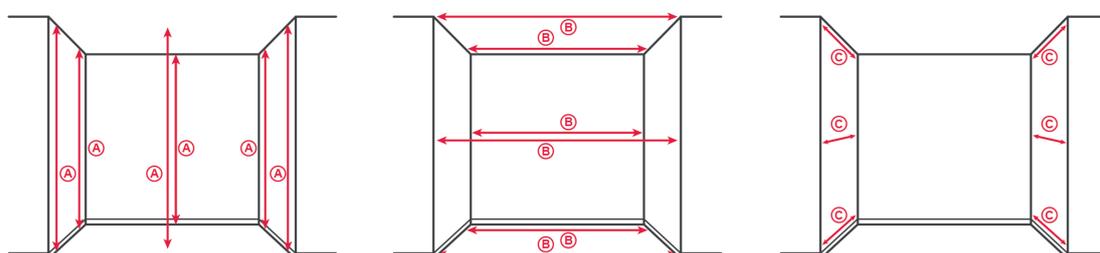
In die Eingabefelder des Konfigurators tragen Sie die minimalste Höhe, die lichte Breite der gesamten Türfläche und die Länge der Schienen ein. Beachten Sie bei der Breite der Türfläche auch die notwendige Überdeckung der Wandöffnung.

Die Ober- und Unterschienen werden maßgenau gemäß der eingegebenen Breite geschnitten. Benötigen Sie abweichende Maße der Schienen (z.B. wg. Sockelleisten), geben Sie diese in die Eingabefelder „Länge der Unterschiene“ und „Länge der Oberschiene“ ein.



## HINWEISE FÜR DIE MAßE BEI EINEM SCHRANK

Es werden grundsätzlich die lichten Maße des Schrankes (H\*B\*T) eingegeben. Steht Ihr Schrank frei im Raum (z. B. Side- oder Highboard), geben Sie die äußeren Maße ohne Abzüge in den Konfigurator ein. Bei einem raumhohen Schrank ermitteln Sie die Raumhöhe an mehreren Punkten (wie es die Zeichnung verdeutlicht).



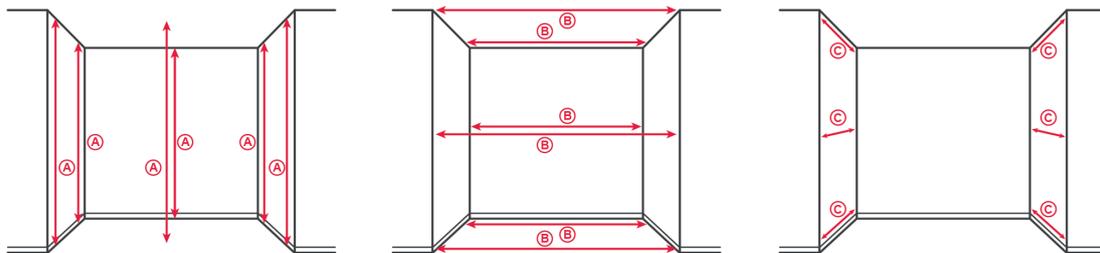
In den Konfigurator geben Sie den Wert der geringsten Zimmerhöhe abzüglich 2 cm ein. Wird ein Schrank in eine Zimmernische oder -ecke aufgestellt, empfehlen wir die Breite um 2 cm je angrenzender Wand zu reduzieren.

Beachten Sie auch den Platz zu Sockelleisten, Heizungsrohren, Lichtschaltern usw. Höhendifferenzen im Boden können bis ca. 1,5 cm (bei Option Selbsteinzug 1,0 cm) mittels montierter Stellfüsse (Niveau-Versteller in den senkrechten Bauteilen) und verstellbarer Räder der Türen ausgeglichen werden.

---

## HINWEISE FÜR DIE MAßE BEIM NISCHENSCHRANK / EINBAUSCHRANK

Bestimmen Sie die äußeren Maße anhand mehrerer Messpunkte:



Die Differenzen zw. minimalem und maximalem Wert sollen 1,5 cm, bei Option Selbsteinzug 1,0 cm nicht überschreiten. Bei größeren Abweichungen muss ein entsprechender Ausgleich geschaffen werden (z. B. durch eine abgehängte Oberschiene). Die Anschlagflächen / Wände sollten plan sein. Falls diese nicht im Lot stehen, kann dies vom Verstell-System der Türen ausgeglichen werden.

In die Eingabefelder des Konfigurators tragen Sie immer die minimalste Höhe, die maximalste Breite und die zur Verfügung stehende Tiefe ein.

**HÖHE UND BREITE:** Die Türen werden gemäß der angegebenen Höhe und Breite gefertigt. Beim Regal werden jeweils 2 cm Abstand zu den Wänden (links / rechts) und zur Decke in Abzug gebracht.

**TIEFE:** Das Schienen-System benötigt eine Tiefe von 9 cm. Dieser Wert wird im Konfigurator automatisch berücksichtigt (Bsp.: Eingabe Nischentiefe = 63 cm > Anzeige Regaltiefe = 54 cm). Bei einer Nischentiefe von über 79 cm beträgt die Tiefe des Regals immer 70 cm.

Die Ober- und Unterschienen werden maßgenau gemäß der eingegebenen Breite geschnitten. Benötigen Sie abweichende Maße der Schienen (z.B. wg. Sockelleisten), geben Sie diese im Konfigurator in die Eingabefelder „Länge der Unterschiene“ und „Länge der Oberschiene“ ein.